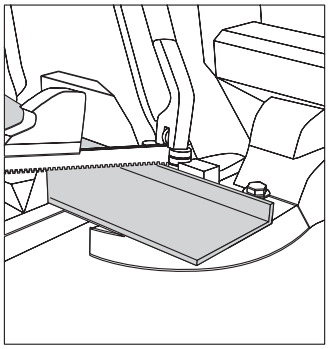
Montagehinweis

Sockelleisten B62-13-BE11-RF-PB

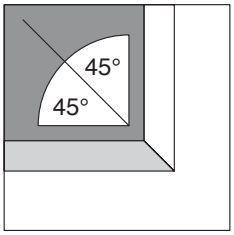
Unterschnitten ▶ Holz- / Laminateinlage

ALU-PLAN®

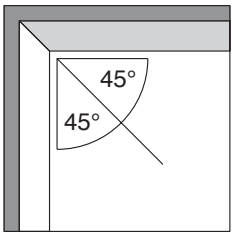
ZUSCHNITT 1



Alle Profilzuschnitte sind stets von der Sichtseite mit einer dafür geeigneten Metallbandsäge herzustellen. Nach dem Zuschnitt sind alle Kanten sauber zu entgraten.

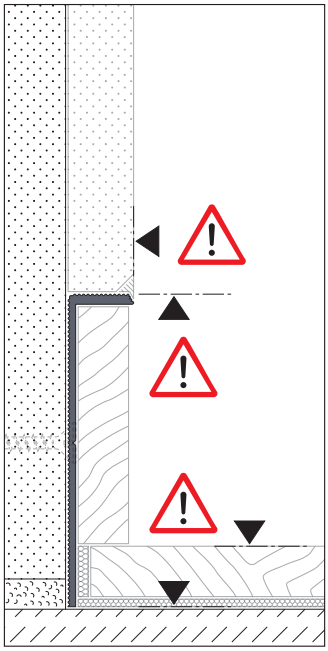


Alle Außenecken sind auf Gehrung zu schneiden.



Alle Innenecken sind auf Gehrung zu schneiden.

! ACHTUNG !



Die genaue Montagehöhe des Profils richtet sich nach der durch die Bauleitung festgelegte Oberfläche Fertigfußboden (OKFF)

Achtung dieser Montagehinweis ist nur für

Unterputz-Sockelleisten B62-13-BE11-RF-PB

Bitte beachten Sie die gesonderten Montagehinweise des gleichen Sockelleisten-Typs für:

- **Unterschnitten mit Bodeneinlage**
- **Unterputz mit Bodeneinlage**
- **Unterputz mit Holz- / Laminateinlage**

Alle Montagearbeiten sind ausschließlich nur durch geschulte Fachmonteure auszuführen. Bitte lesen Sie sich vor Beginn aller Arbeiten diesen Montagehinweis sorgfältig durch. Die Montage der Sockelleisten muss äußerst präzise erfolgen.

Alle Angaben in diesem Montagehinweis sind ohne Gewähr auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit. Der Autor übernimmt keinerlei Haftung für eventuelle Schäden. Die Anwendung erfolgt auf eigene Gefahr.

Vor Montge der Sockelleistenprofile müssen alle erforderlichen Vorleistungen wie Wand- und Deckendurchbrüche für Sanitär, Elektroanschlüsse, Fenster, Türzargen abgeschlossen sein.

Einbaudetails hinsichtlich des Estrichs und der Oberbodenbeläge, wie auch ausbauchende Wände und höher liegende „Unterputz-Verteilerdosen“ sollten in jedem Fall vor Beginn der Montage mit der Bauleitung festgelegt werden. Alle Abweichungen vor und während der Montage sind unverzüglich der Bauleitung zu melden.

Erfolgt die Montage bei sehr niedrigen Temperaturen, so ist bei der Verlegung der Profile auf entsprechende Dehnungsfugen zu achten.

Die Wärmeausdehnung bei einer Profilbaulänge von 4 laufenden Metern entspricht 1 mm bei Veränderung der Raumtemperatur von je 10° C.

Achten Sie darauf vor Beginn der Arbeiten die Profilmenge ausreichend zu bemessen.

Vor der Montage sind mindestens 2 bis 3 Arbeitsproben anzufertigen. Beginnen Sie stets mit dem Herstellen von Außenecken.

ALU-PLAN® GmbH
Hohe Straße 7
D-92245 Kümmersbruck

Telefon +49 9624 / 92 234 345

E-Mail info@alu-plan.de
Internet www.alu-plan.de

Schutzvermerk ISO 16016
Stand 27.02.2023

ZUR SEITE 2

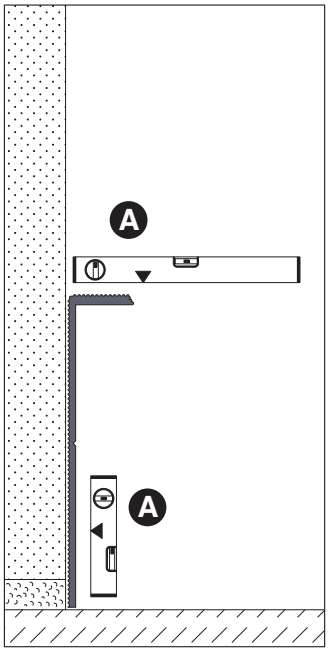
Montagehinweis

Sockelleisten B62-13-BE11-RF-PB

Unterschnitten ▶ Holz- / Laminateinlage

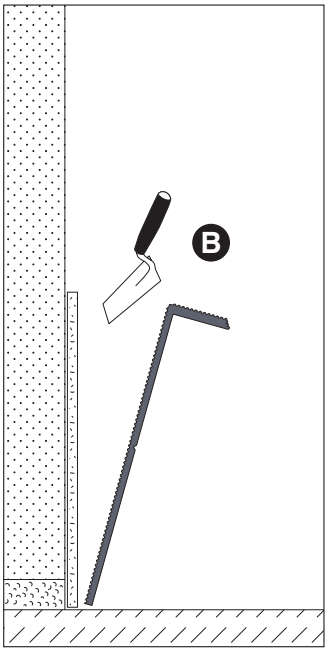
ALU-PLAN®

MONTAGE 2



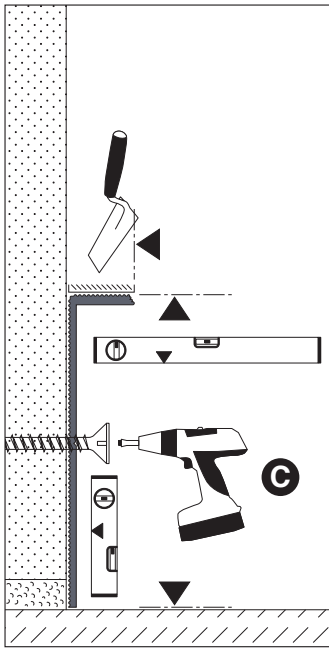
Die Profile sind (**A**) verwindungsfrei,waagrecht, lotrecht und fluchtrecht zu montieren. Das Profil kann auch mit einem geeigneten Bau-Kleber angeklebt werden.

HINTERFÜTTERN 3



(**B**) Profile müssen im Zuge der Montage mit pastösem Mörtel (Gips-Ansetzbinder) hinterfüllt werden.

ANSCHRAUBEN 4

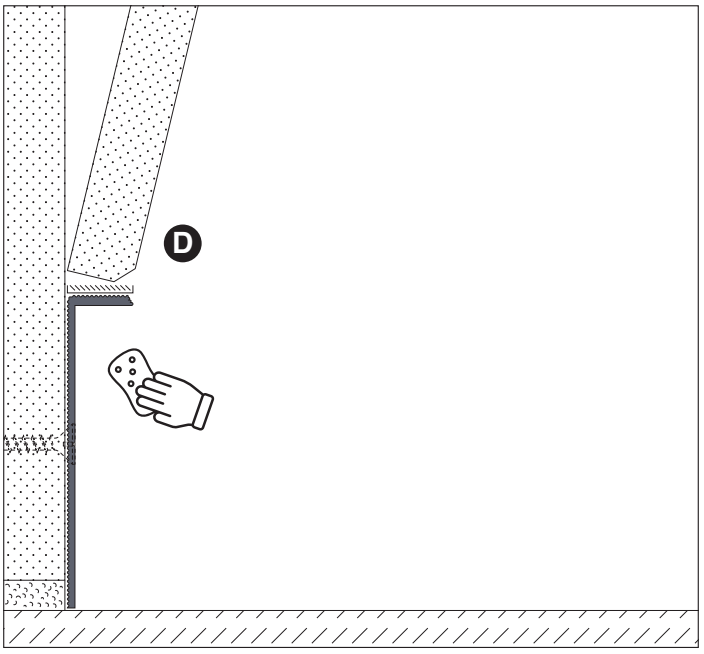


Die genaue Montage des Profils richtet sich nach der durch die Bauleitung festgelegte Oberfläche Fertigfußboden (OKFF) unter Berücksichtigung der Stärke und Aufbau des Bodenbelags.

Nach dem Abbinden des Mörtels sind die Schrauben nochmals auf festen Sitz zu Prüfen.

(**C**) Bei der Montage durch Anschrauben auf Rigips-Ständerwände ist auf dessen Alu-Unterkonstruktion zu achten. Gegebenenfalls sind vor dem Hinterfüttern Rigips-Dübel gesondert zu setzen. Bei einer Befestigung müssen die Senkkopf-Schrauben flächenbündig abschließen.

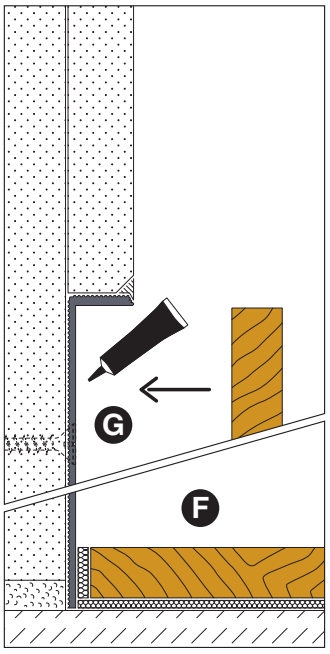
AUFDOPPELN 5



Nach der Montage dient das eingebaute Profil als Lehre zum (**D**) Aufdoppeln für die zweite Gipskartonlage.

Bitte das Profil gleich nach den Trockenbau bzw. nach den Putzarbeiten reinigen.

BODENBELAG 6



Nach Ende der Trockenbau bzw. Putzarbeiten können die (**F**) Bodenbeläge montiert und (**G**) in das Profil eingeklebt werden.

ALU-PLAN® GmbH
Hohe Straße 7
D-92245 Kümmersbruck

Telefon +49 9624 / 92 234 345

E-Mail info@alu-plan.de
Internet www.alu-plan.de

Schutzvermerk ISO 16016
Stand 27.02.2023